

Josef Simon

Philosophie als Verdeutlichung

Abhandlungen zu Erkennen,
Sprache und Handlung

Herausgegeben von
Thomas Sören Hoffmann

De Gruyter

Inhalt

Zur Einführung	VII
----------------------	-----

I Metaphysik und Erkenntnis

Hegels Gottesbegriff	3
Was ist Metaphysik und was wäre ihr Ende?	35
Grammatik und Wahrheit. Über das Verhältnis Nietzsches zur spekulativen Satzgrammatik der metaphysischen Tradition.	57
Teleologisches Reflektieren und kausales Bestimmen	87
Begriff und Beispiel. Zur Aporie einer Philosophie und Systematik der Wissenschaften, dargestellt am Wissenschaftsbegriff Kants	107
Die Zeitbedingtheit der Urteilsbildung. Zu Kants Modifizierung des Fürwahrhaltens als Meinen, Glauben und Wissen	139

II Sprache und Zeichen

Reine und sprachliche Anschauung (Kant und Hegel)	159
Die Kategorien im „gewöhnlichen“ und im „spekulativen“ Satz. Bemerkungen zu Hegels Wissenschaftsbegriff.	169
Verführt die Sprache das Denken? Zur Metakritik gängiger sprachkritischer Ansätze	195
Hamann und die gegenwärtige Sprachphilosophie	221
Inkarnation der Sprache. Griechischer Logos – Kantische Vernunft – Hegelscher Absoluter Geist	237
Zeichen und Zeit und das Problem der Bedeutung	257

III Ethik und Recht

Moral oder Gerechtigkeit? Überlegungen zu einem Grundproblem der metaphysischen Ethik.	273
Diskussionsbeitrag zu dem Vortrag von K.-O. Apel: „Die transzendentalpragmatische Begründung der Kommunikations- ethik und das Problem der höchsten Stufe einer Entwicklungslogik des moralischen Bewußtseins“	295
Intersubjektivität bei Kant und Hegel?	303
Der Nächste als Kritik der Gemeinschaft.	323
Kritische Philosophie und Heilige Schrift	333
Der einzelne Fall in Ethik und Recht. Anmerkungen zu Kants Moralphilosophie	351
Verzeichnis der Schriften Josef Simons	363
Personenregister.	383
Sachregister	387